

Herzlich Willkommen!



Digitale Buchhaltung

Referentin: Mareike Holst
Commerz Kontor GmbH
07. September 2020

Digitale Buchhaltung



Ihre Referentin



Mareike Holst

COMMERZ KONTOR GMBH
Steuerberatungsgesellschaft

Mönckebergstraße 5, 20095 Hamburg

040-32 33 45-0

holst@commerz-kontor.de

commerz-kontor.de, facebook.com/CommerzKontor

Gliederung - Digitale Buchhaltung

1. Buchhaltung

- 1.1. Einfache Buchführung
- 1.2. Doppelte Buchführung
- 1.3. Ordnungsgemäße Buchführung

2. Digitale Buchhaltung

- 2.1. Welches Tool
- 2.2. Professionelle Lösungen mit DATEV
- 2.3. Professionelle Lösungen – andere Anbieter

3. Den Überblick über die Zahlen haben

- 3.1. Die BWA
- 3.2. Zwei-Jahres-Entwicklung



1. Die Buchhaltung – das Herz

Die wichtigste Informationsquelle für den Gesundheitszustand Ihres Unternehmens:
Vermögens-, Ertrags- und Liquiditätssituation des Unternehmens.



Forderungen /Verbindlichkeiten
BWA
Geschäftsentwicklung
Umsätze/Gewinne
Einnahmen ./ . Ausgaben = Deckung
Liquidität
Kunden / Lieferanten – offene Posten
Zahlungseingang

Grundlage für die tägliche Planungs-
und Entscheidungsarbeit: Preiskalkulation

Planung des Angebotssortiments

1. Buchhaltung – einfach oder doppelt

Der Gesetzgeber unterscheidet:

Doppelte

oder

Einfache Buchführung



1.1. Einfache Buchführung

Aufzeichnungspflicht der Einnahmen und Ausgaben.

- Freiberufler
- Nicht-Kaufleute
= Handelsgewerbe mit einfach strukturierten, überschaubaren und transparenten Geschäftsbeziehungen, nicht im Handelsregister eingetragene Einzelunternehmer und Gesellschaften, ebenso Kleingewerbe
- Einzelkaufleute, die zwei Geschäftsjahre hintereinander nicht mehr als € 600.000 Umsatzerlöse oder € 60.000 Gewinn erzielt haben
- Land- und Forstwirte, die nicht als Kaufleute gelten



Gegenüberstellung der betrieblichen Einnahmen und Ausgaben auf dem Formular EÜR.

Sehr detaillierte Angaben, Sorgfalt ist empfehlenswert.

1.2. Doppelte Buchführung

- Kaufleute (im Handelsregister eingetragen)
Alle Unternehmer, die ein selbständiges Handelsgewerbe betreiben:
Einzelunternehmer, OHG, KG und alle Kapitalgesellschaften (GmbH, UG, AG)
- Nicht-Kaufleute (z. B. Handwerker)
 - wenn der Gewinn aus Gewerbebetrieb € 60.000 im Wirtschaftsjahr übersteigt
 - wenn die Umsätze € 600.000 im Kalenderjahr übersteigen
 - Wenn sich Einzelunternehmer freiwillig ins Handelsregister eintragen lassen.



Jahresabschluss:

Gewinn- und -Verlust-Rechnung
errechnet das Ergebnis der
Unternehmensaktivitäten.

Bilanz gibt Auskunft über das Vermögen des
Unternehmens.

1.3. Immer ordnungsgemäße Buchführung

– Allgemeine Anforderungen

Rechtsgrundlagen: HGB, AO, GoBD

Verpflichtung Bücher zu
führen und
Aufzeichnungen zu
erstellen!
Sowohl in
elektronischer,
als auch in Papierform

Grundsatz der Wahrheit,
Klarheit und der
laufenden Aufzeichnung

§ 146 AO
n.F.

Unverän-
derbar

Einzel

Voll-
ständig

Geordn
et

Richtig

Zeit-
gerecht

Grundsatz der Nachvollziehbarkeit und Nachprüfbarkeit

Unbare Geschäftsvorfälle müssen innerhalb von 10 Tagen erfasst werden (z. B. RE/RA, Fahrtenbuch)
Achtung: Aufbewahrung in Papier 10 Jahre

GoBD: Grundsätze zur ordnungsgemäßen Führung und Aufbewahrung von Büchern, Aufzeichnungen und Unterlagen in elektronischer Form sowie zum Datenzugriff

1.3 Ordnungsgemäße Buchführung

Schwerpunkt der Betriebsprüfung ist die Ordnungsmäßigkeit der Buchführung.



Häufig können Prüfer
Hinzuschätzungen gem. § 162 AO
vornehmen, da der Steuerpflichtige
Bücher und Aufzeichnungen, zu
deren Führung er verpflichtet ist,
unvollständig, falsch oder
mangelhaft führt.

2. Digitale Buchhaltung

Mit welchem Tool

Viele Unterschiedliche Tools - Ihr Bedarf ?



2.1. Welches Tool

- Ihr Bedarf :
 - Wollen Sie mit dem Tool auch Rechnungen schreiben/Warenwirtschaft?
 - Wollen Sie nur einscannen/fotografieren oder auch selber erfassen?
 - Doppelte oder einfache Buchführungspflicht?
- Ihre Kompetenzen
 - Für Selbstbucher:
 - Kennen Sie die Vorschriften der Ordnungsgemäßen Buchführung?
 - Können Sie die Vorschriften einhalten?
 - Sind Ihnen die Kontenrahmen SKR 03 oder SKR 04 bekannt?
 - Wissen Sie auf welche Konten zu buchen ist?
- Ihre Zeit (Geld verdienen statt Zeit verlieren)



2.1. Welches Tool



Die DATEV eG ist das Softwarehaus und der IT-Dienstleister für Steuerberater, Wirtschaftsprüfer und Rechtsanwälte sowie deren zumeist mittelständische Mandanten. Das Unternehmen zählt zu den größten IT-Dienstleistern und Softwarehäusern in Deutschland.

Bereits seit 2009 setzen wir "DATEV-Unternehmen online" ein und erstellen für viele unserer Mandanten anhand dieses Systems die Buchhaltung digital.

Rechnungen, Angebote und Lieferscheine schreiben - Zeit- und Nervensparend mit der cloudbasierten Rechnungssoftware von easybill.



SevDesk ist für verschiedenste Branchen geeignet. Mit der Warenwirtschafts- Software von SevDesk haben Sie den Überblick über die Lagerbestände, die einzelnen Artikel mit Ein- und Verkaufspreisen und können nach Kategorien sortieren und filtern. Außerdem können Sie mit dem System Kostenstellen für verschiedene Projekte oder Abteilungen anlegen.

Ob Rechnungen schreiben, Belege bequem per Handy scannen oder Kontakte direkt aus Ihrem Telefon- Adressbuch importieren – die sevDesk Go App bündelt alle wichtigen Funktionen für unterwegs.



Vom einfachen Datenexport bis hin zum eigenen Zugang zu unserer Steuerkanzlei, lexoffice sorgt durch eine Vielzahl an Funktionen für eine effiziente Zusammenarbeit – egal wie Ihre Arbeitsteilung gestaltet ist.

Mit lexoffice schreiben Sie unterwegs Angebote und Rechnungen, verwalten Kundendaten und behalten Ihre Finanzen im Blick. Die lexoffice App ist verfügbar für iOS und Android.



Collmex bietet integrierte Software für kleine Unternehmen, Selbständige und Freiberufler. Die Produkte umfassen die klassischen Bereiche von Unternehmenssoftware (Buchhaltung, Vertrieb, Lager, Einkauf usw.)

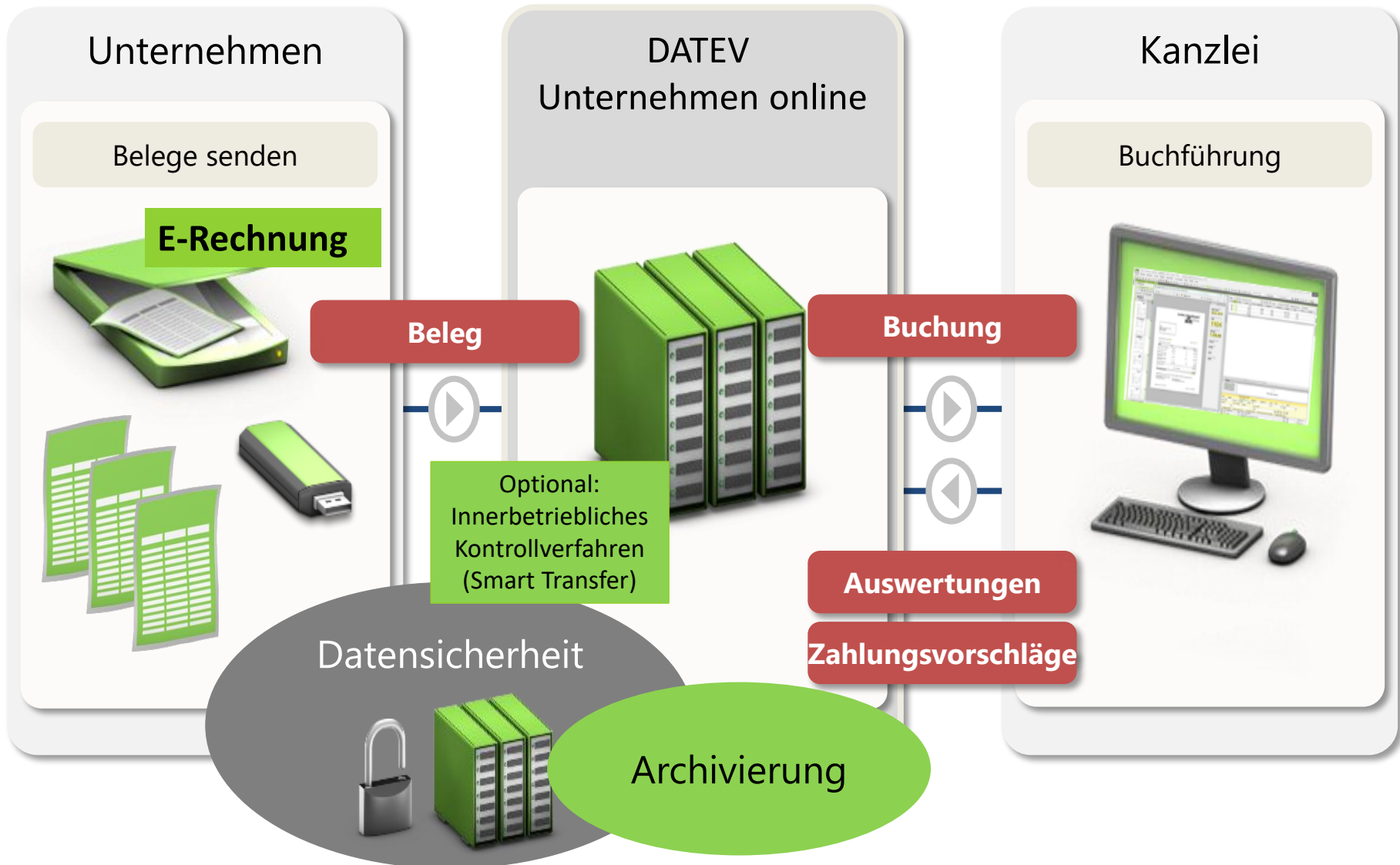
Als Spezialist für Online-Lösungen entwickelt und optimiert Collmex seine Produkte ausschließlich für die



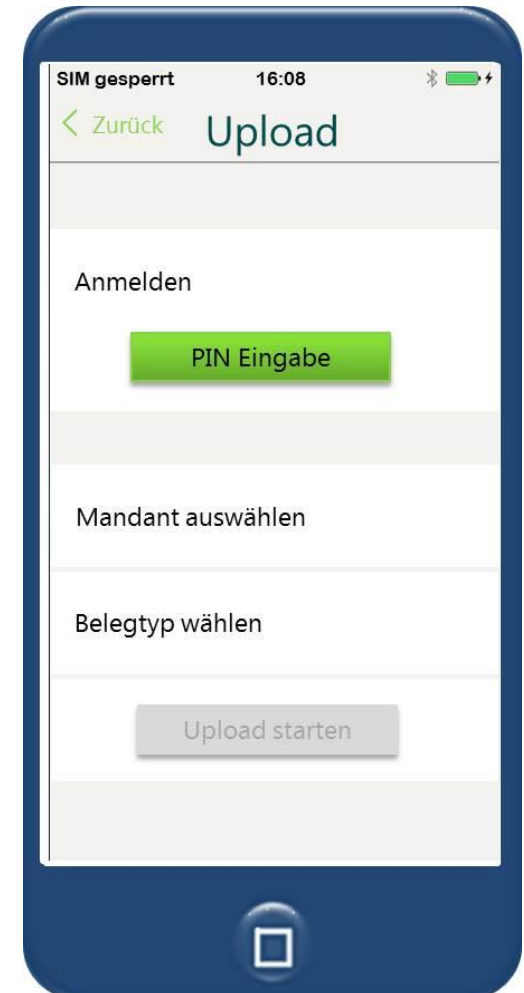
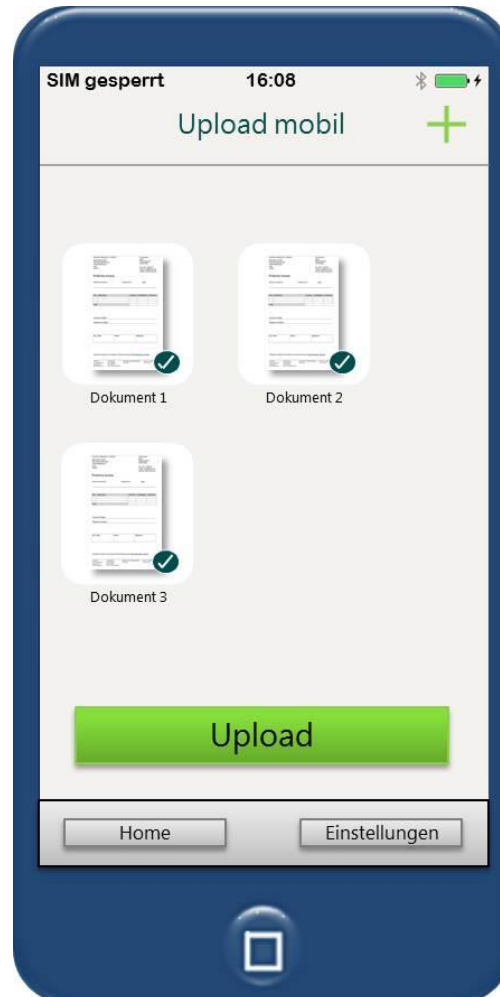
Cloudbasierte Rechnungssoftware für Unternehmen wie dem Handwerk, Onlinehandel, stationären Handel und dem Dienstleistungsgewerbe.

In easybill vereinen sich Einfachheit und umfangreiche Automatismen zu einer Software, mit der sich alle Anforderungen der heutigen Zeit abbilden lassen. Onlinehändler können Ihre Fakturierung für Amazon, eBay und alle gängigen Shop-Systeme, bis hin zum E-Mail Versand, vollständig automatisieren. In wenigen Klicks zur steuerlich sorgenfreien Rechnung.

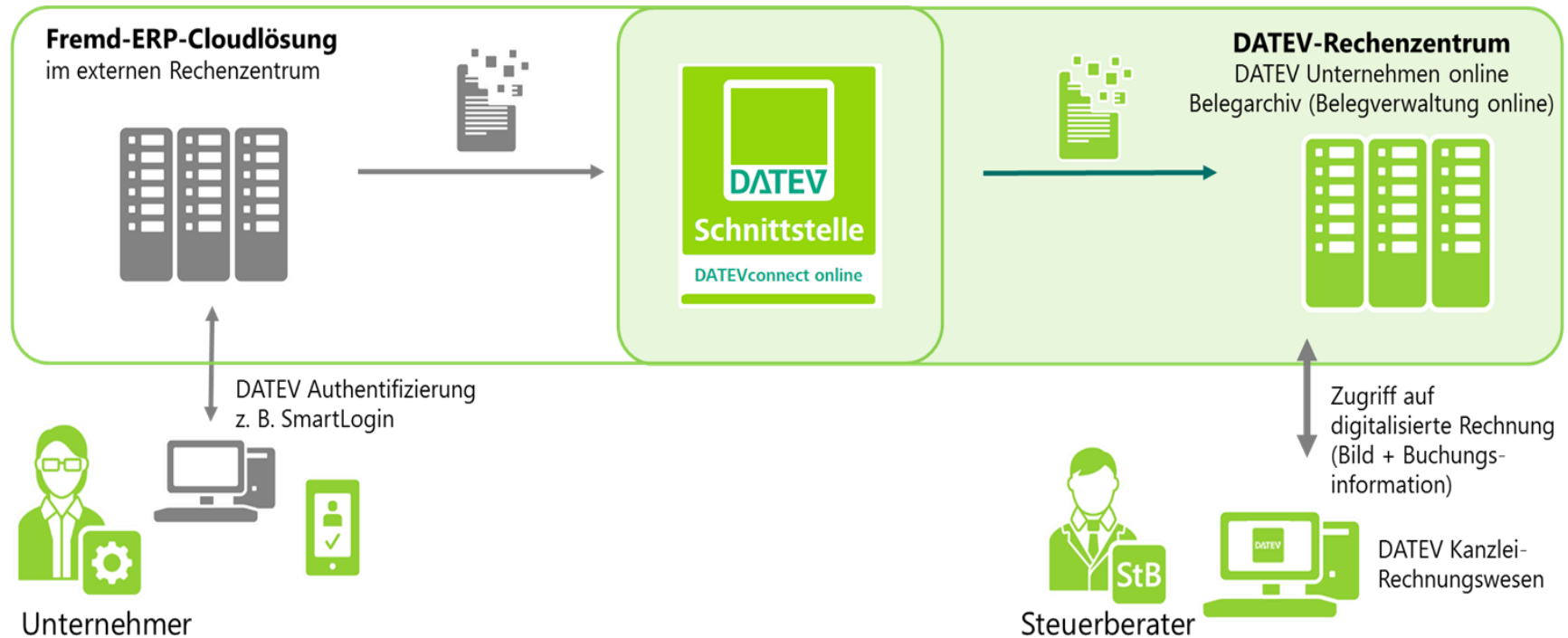
2.2. Professionelle Lösungen mit DATEV



2.2. Professionelle Lösungen mit DATEV



2.3. Professionelle Lösungen - andere Anbieter mit DATEV Schnittstelle DATEV Connect online



3. Den Überblick über die Zahlen haben

Und zwar digital : zeitnah
 in Echtzeit

Einnahmen/Ausgaben, Rohertrag, Wareneinkauf
Umsatz/Gewinn: am Beispiel-BWA
Offene Posten, Kennzahlen: Rentabilität, Liquidität, Vermögen



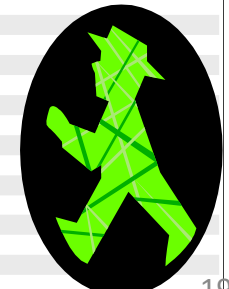
3.1. Die Betriebswirtschaftliche Auswertung - BWA

28027/31300/2013
Standard-FIBU Muster

Kanzlei-Rechnungswesen pro V.3.2
Kurzfristige Erfolgsrechnung Juni 2013
SKR 03 BWA-Nr. 1 BWA-Form DATEV-BWA Wareneinsatz KG3

15.09.2013
Blatt 1

Bezeichnung	Jun/2013	% Ges.- Leistg.	% Ges.- Kosten	% Pers.- Kosten	Auf- schlag	Jan/2013 -	% Ges.- Leistg.	% Ges.- Kosten	% Pers.- Kosten	Auf- schlag
Umsatzerlöse	91.479,31	100,00				744.175,77				
	0,00									
	0,00									
Gesamtleistung	91.479,31	100,00	454,85	797,97		744.175,77	100,00	550,28	1.040,76	
Mat./Wareneinkauf	52.456,88	57,34	260,82	457,58	100,00	521.555,15	70,08	385,66	729,41	100,00
Rohertrag	39.022,43	42,66	194,02	340,39	74,39	222.620,62	29,92	164,62	311,34	42,68
So. betr. Erlöse	0,00					340,00	0,05	0,25	0,48	
Betriebl. Rohertrag	39.022,43	42,66	194,02	340,39	74,39	222.960,62	29,96	164,87	311,82	42,75
Kostenarten:										
Personalkosten	11.464,00	12,53	57,00	100,00		71.503,40	9,61	52,87	100,00	
Raumkosten	3.488,93	3,81	17,35	30,43		22.207,55	2,98	16,42	31,06	
Betriebl. Steuern	800,00	0,87	3,98	6,98		800,00	0,11	0,59	1,12	
Versich./Beiträge	100,00	0,11	0,50	0,87		654,20	0,09	0,48	0,91	
Besondere Kosten	0,00					0,00				
Kfz-Kosten (o. St.)	1.040,23	1,14	5,17	9,07		10.061,23	1,35	7,44	14,07	
Werbe-/Reisekosten	1.142,46	1,25	5,68	9,97		6.787,73	0,91	5,02	9,49	
Kosten Warenabgabe	84,03	0,09	0,42	0,73		3.697,46	0,50	2,73	5,17	
Abschreibungen	0,00					0,00				
Reparatur/Instandh.	168,07	0,18	0,84	1,47		1.092,44	0,15	0,81	1,53	
Sonstige Kosten	1.824,47	1,99	9,07	15,91		18.432,26	2,48	13,63	25,78	
Gesamtkosten	20.112,19	21,99	100,00	175,44		135.236,27	18,17	100,00	189,13	
Betriebsergebnis	18.910,24	20,67				87.724,35	11,79			
Zinsaufwand	0,00					8.143,00	1,09			
Sonst. neutr. Aufw	0,00					0,00				
Neutraler Aufwand	0,00					8.143,00	1,09			
Zinserträge	0,00					20,00				
Sonst. neutr. Ertr	0,00					15.000,00	2,02			
Verr. kalk. Kosten	0,00					0,00				
Neutraler Ertrag	0,00					15.020,00	2,02			
Kontenkl. unbesetzt	0,00					0,00				
Ergebnis vor Steuern	18.910,24	20,67				94.601,35	12,71			
	0,00									
Vorläufiges Ergebnis	18.910,24	20,67				94.001,35				



Das vorläufige Ergebnis entspricht dem derzeitigen Stand der Buchführung. Abschluss-/ Abgrenzungsbuchungen können es noch verändern.

Status 2013*FAB

Werte in: EUR

3.2. Zwei Jahres-Entwicklung

28027/31301/2013
FIBU-Plus Test

Kanzlei-Rechnungswesen pro V.3.2
Vorjahresvergleich Juni 2013

15.09.2013
Blatt 1

SKR 03 BWA-Nr. 2 BWA-Form DATEV-BWA Wareneinsatz 74,0 %

Bezeichnung	Jun/2013	Jun/2012	Veränderung absolut	Veränderung in %	Jan/2013 - Jun/2013	Jan/2012 - Jun/2012	Veränderung absolut	Veränderung in %
Umsatzerlöse	91.479,31	90.400,00	1.079,31	1,19	744.175,77	804.140,00	-59.964,23	-7,46
Best.Verdg. FE/UE	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	
Akt.Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	
Gesamtleistung	91.479,31	90.400,00	1.079,31	1,19	744.175,77	804.140,00	-59.964,23	-7,46
Wareneinsatz in %	67.694,69	66.896,00	798,69	1,19	550.690,07	595.063,60	-44.373,53	-7,46
Rohertrag	23.784,62	23.504,00	280,62	1,19	193.485,70	209.076,40	-15.590,70	-7,46
	0,00	0,00	0,00		340,00	0,00	340,00	
	23.784,62	23.504,00	280,62	1,19	193.825,70	209.076,40	-15.250,70	-7,29
	12.314,00	8.344,00	3.970,00	47,58	76.727,29	53.842,00	22.885,29	42,50
	3.488,93	3.500,00	-11,07	-0,32	22.207,55	21.000,00	1.207,55	5,75
	800,00	0,00	800,00		800,00	0,00	800,00	
	100,00	0,00	100,00		654,20	360,00	294,20	81,72
	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	
	1.281,90	600,00	681,90	113,65	8.611,25	10.500,00	-1.888,75	-17,99
	1.142,46	500,00	642,46	128,49	6.787,73	8.090,00	-1.302,27	-16,10
	84,03	600,00	-515,97	-86,00	3.697,46	4.200,00	-502,54	-11,97
	3.410,00	3.000,00	410,00	13,67	25.009,91	18.000,00	7.009,91	38,94
	168,07	0,00	168,07		1.092,44	500,00	592,44	118,49
	1.821,47	1.840,00	-18,53	-1,01	18.432,23	22.138,00	-3.705,77	-16,75
	24.613,86	20.584,00	4.029,86	19,58	164.020,09	138.682,00	25.338,09	18,27
	-829,24	2.920,00	-3.749,24	-128,40	29.805,61	70.394,40	-40.588,79	-57,66
	3.240,00	1.766,00	1.474,00	83,47	17.863,00	9.598,00	8.265,00	86,11
	0,00	0,00	0,00		0,00	60,00	-60,00	-100,00
	3.240,00	1.766,00	1.474,00	83,47	17.863,00	9.658,00	8.205,00	84,96
	0,00	0,00	0,00		20,00	0,00	20,00	
Sonst. neutr. Ertr	0,00	0,00	0,00		7.000,00	0,00	7.000,00	
Verr. kalk. Kosten	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	
Neutraler Ertrag	0,00	0,00	0,00		7.020,00	0,00	7.020,00	
Kontenkl. unbesetzt	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	
Ergebnis vor Steuern	-4.069,24	1.154,00	-5.223,24	-452,62	18.962,61	60.736,40	-41.773,79	-68,78
Steuern Eink.u.Ertr	0,00	0,00	0,00		600,00	250,00	350,00	140,00
Vorläufiges Ergebnis	-4.069,24	1.154,00	-5.223,24	-452,62	18.362,61	60.486,40	-42.123,79	-69,64

Der 2-Jahresvergleich zeigt die Entwicklung der Geschäftszahlen im Zeitverlauf an. Das gibt mehr Sicherheit bei der Interpretation.



Steuern ohne Turbulenzen –  gefällt mir.



COMMERZ KONTOR GMBH
Steuerberatungsgesellschaft

Mönckebergstr. 5, 20095 Hamburg

Tel. 040/32 33 45-0, info@commerz-kontor.de

www.commerz-kontor.de, www.facebook.com/CommerzKontor

Vielen Dank!

Referentin Mareike Holst: info@commerz-kontor.de

Hei. Hamburger Existenzgründungsinitiative: info@hei.hamburg